Philipp Hochmair: Neues Programm ›Jedermann Reloaded 2‹ mit Nino in Grafenegg!

Philipp Hochmair präsentiert ›Jedermann Reloaded 2‹ am 26. Juni im Wolkenturm Grafenegg, mit musikalischer Begleitung.

Hietzing, Österreich - Am 26. Juni wird der Wolkenturm bei Grafenegg zum Schauplatz eines außergewöhnlichen Events: Philipp Hochmair wird dort sein neues Programm ›Jedermann Reloaded 2‹ präsentieren, gemeinsam mit dem bekanntesten Vertreter der Wiener Musikszene, Nino aus Wien. In einem einzigartigen Zusammenspiel von Theater, Musik und unverhofften Jamsessions wird Hochmair, der als der neue ›Jedermann‹ der Salzburger Festspiele gilt, in all seinen Facetten auf der Bühne stehen.

Hochmair, der bislang für seine markante Darstellung des

Jedermann bekannt ist, hat eine Vorliebe dafür, oft ohne Hemd aufzutreten, um sich vom Hitzestress und den gesellschaftlichen Konventionen zu befreien. Wie er in einem Interview erklärte, wird er während der Darbietung von der Band ›Die Elektrohand Gottes‹ unterstützt. Die Performance wird als apokalyptisches Sprech-Konzert beschrieben, in dem er das klassische Werk von Hugo von Hofmannsthal in einen vielstimmigen Monolog verwandelt. Das Publikum darf sich auf eine Interpretation freuen, die sowohl rockige Klänge als auch klassische Elemente vereint.

Ein allumfassendes Künstlerkollektiv

Das Künstlerkollektiv hinter ›Jedermann Reloaded‹ setzt sich aus verschiedenen Talenten zusammen, darunter die Musiker Tobias Herzz Hallbauer und Jörg Schittkowski. Diese kreative Partnerschaft hat sich über die Jahre immer weiterentwickelt und zeigt Hochmair in neuem Licht. Bereits seit 2013 experimentiert er mit dieser Form des Theaterstücks, das speziell in den vergangenen Jahren immer wieder weiterverfeinert wurde. ›Die Elektrohand Gottes‹ sorgt dabei mit ihren experimentellen Sounds für ein unvergessliches Klangerlebnis.

Die Gäste sollen die gewohnte Form von ›Jedermann‹ aufbrechen und neu interpretieren. Hochmair hofft, damit nicht nur sein Publikum zu erreichen, sondern auch eine tiefere Reflexion über das Leben und den Tod anzuregen. ›Es ist eine Entblendung, wie ich das nenne – eine Entwicklung hin zur Menschwerdung‹, erläutert er seine Intention.

Kulturelle Einflüsse und persönliche Einblicke

Hochmair lässt sich von verschiedenen ruhigen Pop-Alben seiner Jugend inspirieren, wie etwa ›Hergest Ridge‹ von Mike Oldfield und ›Spirit Of Eden‹ von Talk Talk. Diese musikalischen

Einflüsse fließen in seine künstlerische Arbeit ein. Außergewöhnliche Auftritte hat er auch außerhalb Wiens gehabt, wie etwa ein Konzert im Stephansdom zugunsten der Lifeball-Aids-Hilfe, und er ist bekannt für seine speziellen Auftritte im Burgtheater, wo er regelmäßig für Aufsehen sorgt.

Die Autobiografie von Hochmair, die zusammen mit Katharina von der Leyen entstand und im Juli erscheinen wird, trägt den Titel ȝHochmair ج Wo bist du?ȝ und spiegelt die Ortlosigkeit wider, die viele Schauspieler empfinden. Trotz seiner Verbundenheit zur Rolle des Jedermann hat er auch spannende neue Projekte wie ȝHagestolzȝ in Arbeit.

Für alle Lustigen und nachdenklichen Seelen, die sich diese Event-Highlights nicht entgehen lassen möchten: Die nächsten Auftritte von ȝJedermann Reloaded 2ȝ sind am 20. und 21. Juni in Graz, am 25. Juni wieder in Graz und schließlich am 26. Juni in Grafenegg. Die gesamte Tour verspricht unvergessliche Momente und tiefgreifende Auseinandersetzungen mit dem Höchsten und Niedrigsten im menschlichen Dasein.

Eines ist sicher: Hochmair wird auch in diesen neuen Interpretationen frischen Wind in die Kulturwelt bringen und sowohl für Aufsehen als auch für tiefgehende Gedanken sorgen. Seine Programmpräsentationen sind immer ein Erlebnis der besonderen Art.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Seiten Die Presse, Philipp Hochmair und München Ticket.

Details	
Ort	Hietzing, Österreich
Quellen	• www.diepresse.com • www.philipphochmair.com • www.muenchenticket.de

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net